

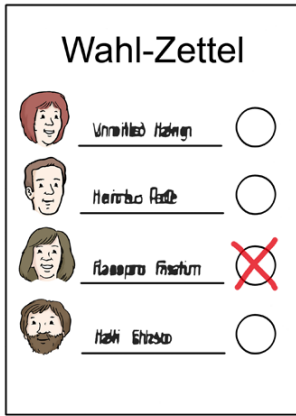




Praxisbeispiel

Wählen kann man lernen – die Wahl zum Bewohner-Beirat



<p>leben lernen ist eine Einrichtung für Menschen mit Behinderungen: Wenn sie viel Hilfe brauchen. Es ist eine Einrichtung mit Wohn-Angeboten.</p>	
<p>Bisher gab es in der Einrichtung einen Für-Sprecher für Menschen mit Behinderungen. Ein Für-Sprecher setzt sich für andere Menschen ein. Die Leitung von der Einrichtung wollte einen Bewohner-Beirat. Damit Menschen mit Behinderungen selbst mit-bestimmen.</p>	
<p>Die Regeln für eine Wahl von einem Bewohner-Beirat sind schwer. Sie stehen in einem Berliner Gesetz. Die Einrichtung hat eine Schulung für Menschen mit Behinderungen gemacht: Damit sie wählen lernen. Damit sie selbst einen Bewohner-Beirat wählen können.</p>	

Wir haben in der Einrichtung über das Thema gesprochen.

Wir haben einen Film gedreht:

Darin erklären wir den Ablauf von einer Wahl.

Wir haben die Wahl geübt:

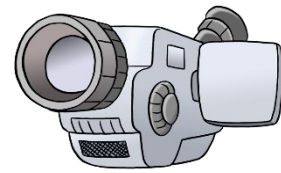
Es gab eine Probe-Wahl.

Damit bei der echten Wahl alles klappt.

Wir haben die Schulung in 4 Teilen gemacht.

Damit alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen die Infos gut verstehen können.

Menschen mit Behinderungen konnten sich für die Schulung anmelden.



Das war schwer:

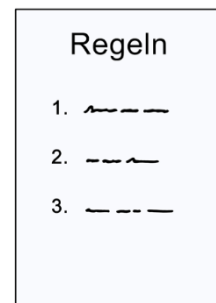
Die Regeln für eine Wahl sind schwer.

Es gibt eine bestimmte Reihenfolge:

Damit eine Wahl gültig ist.

Die Vorbereitungen für eine Wahl dauern lange.

Man muss ein halbes Jahr vorher anfangen.



Das ist wichtig:

- Beim Erklären haben wir Bilder benutzt.
- Es gibt sehr viele Infos.

Pausen sind wichtig
Übungen sind wichtig.



Das hat sich verändert:

- Seit 2 Jahren gibt es einen Bewohner-Beirat.
- Die Vorsitzende hat das erste Mal eine Rede beim Jahres-Fest gehalten.
- Der Bewohner-Beirat tauscht sich mit anderen Beiräten in Deutschland aus.

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der Werkstatt wollen auch einen Werkstatt-Rat.

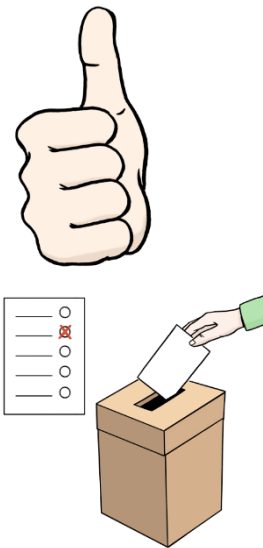
Einige Menschen mit Behinderungen wollen ihr Wahl-Recht nutzen:

Wenn sie eine neue Regierung von Europa wählen dürfen.

Es soll nun vor jeder Wahl Schulungen geben:

Damit Menschen mit Behinderungen wählen.

Damit sie politisch mit-entscheiden.



Impressum

Wer hat den Text vom Praxisbeispiel geschrieben?

Dr. Benjamin Bell hat den Text geschrieben.

Er arbeitet als Geschäftsführer bei leben lernen gGmbH am EDKE.

Die Bilder in den Texten sind von:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e. V.,
Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013 – 2018.

Wen kann ich fragen?

Sie können Dr. Benjamin Bell fragen.

Die Telefonnummer ist: 030 – 55262001

Die E-Mail-Adresse ist: info@lebenlernen-berlin.de

Die Internet-Seite ist: www.lebenlernen-berlin.de

Der Herausgeber vom Text ist:

Bundesverband evangelische Behindertenhilfe e. V. (BeB)

Invalidenstr. 29, 10115 Berlin

Telefon: 030 83 001 270

Fax: 030 83 001 275

E-Mail: info@beb-ev.de

Internet: www.beb-ev.de

© BeB, Berlin, Mai 2021

Gefördert durch die
Aktion
MENSCH Stiftung

ECCLESIA
Versicherungsdienst
GmbH

 **EB Consult**
Partner der Sozialwirtschaft

CURACON
SICHERHEIT GEBEN. LÖSUNGEN BIETEN.